

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Sonntag, den 19. Juni 1949, 11 Uhr

DRITTES
ORCHESTERKONZERT

DIE WIENER SYMPHONIKER

Dirigent: ANTON HEILLER

Johann Nepomuk David Orgelpartita über „Es ist ein Schnitter,
(* 1895) heißt der Tod“ und „Dies irae“

An der Orgel: Anton Heiller

Der Oberösterreicher J. N. David, heute Kompositionsprofessor in Stuttgart, verbrachte wesentlichste Schaffensjahre in Leipzig, der Bach-Stadt. Sein Orgelschaffen macht den größten Teil seines Gesamtwerks aus. Seine Partita hat sieben Verse. 1. Thema (Adagio) im Pedal, Gegenstimme in Sechzehnteltriolen im Manual. 2. (Molto Moderato, $\frac{3}{4}$): Thema unverändert dreistimmig in den drei Unterstimmen, darüber ziemlich frei bewegte Gegenstimme. 3. (Andante): Thema unverändert im $\frac{3}{8}$ -Takt. 4. (Allegro): Rhythmisch sehr betonte Variation, zuerst zweistimmiger Kanon, dann Thema im Pedal, in der Oberstimme seine Verkürzung. Die Stimme des Kanons sowie das Thema mit Verkürzung werden sodann vertauscht. 5.: Während bisher nur die Melodie „Es ist ein Schnitter“ verwendet wurde, nun zum ersten Male das Dies irae, wie im gregorianischen Choral rhythmisch völlig frei und langsam mit düsterer Gegenstimme. 6. (Andante con moto, $\frac{3}{2}$): Ostinato-Staccato im Pedal gibt dieser längsten Variation den Charakter des Totentanzes. Das Dies irae wird imitatorisch durchgeführt. Ein dreistimmiges Zwischenspiel vereint Dies irae und „Schnitter Tod“ in ziemlich stark veränderter Gestalt. Wiederholung des ostinaten Teils, wieder beide Themen im vollen Werk vereint. 7. (Andante): „Schnitter Tod“ in wiegendem Rhythmus mit ostinater Oberstimme. Leiser Abgesang.

Georg Pirckmayer
(* 1918)

Drei Symphonische Stücke (aus dem
Orchesterzyklus „l'Homme“)

Incipit

Intermezzo (Klaviers: Erna Heiller, Walter
Panhofer)

Wjetsychni pud

(Uraufführung)

Die Drei Symphonischen Stücke sind einem mehrsätzigen Zyklus „l'Homme“ entnommen, der neben den zur Aufführung gelangenden Stücken noch die Sätze „O mani padme hum“, „The home“, „Kol nidre“ und Passacaglia (La